

Niederschrift des Ausschusses für Bau, Verkehr und Feuerschutz

über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Feuerschutz der Gemeinde Jemgum am Dienstag, dem 27.11.2018, um 19:00 Uhr, im Dörfergemeinschaftshaus Jemgum.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ento Wübbena

Mitglieder

Dieter Gottwald

Günter Harms

Konrad Kruse

Arnold Venema

Beratendes Mitglied

Jan Hilbrands

von der Verwaltung

Bürgermeister Hans-Peter Heikens

Frank Sap

Rainer Smidt

Protokollführer

Vera Meyer

Tagesordnung:

- 1.** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2.** Feststellung der Tagesordnung
- 3.** Genehmigung der Niederschrift vom 15.08.2018
- 4.** Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters mit anschließender Aussprache
- 5.** Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu Gemeindeangelegenheiten
- 6.** Haushalt 2019
Vorlage: BV/0452/2018/
- 7.** Haushaltskonsolidierung
Vorlage: BV/0453/2018/
- 8.** Anfragen, Anregungen und Hinweise
- 9.** Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu anderen Gemeindeangelegenheiten
- 10.** Ende der Sitzung

Zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:03 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die Bürgerinnen und Bürger sowie die Presse.

Zu TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Der Top 3, Genehmigung der Niederschrift vom 15.08.2018, wird abgesetzt, da eine Nicht-Öffentliche Sitzung stattgefunden hat.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit o. g. Änderung einstimmig festgestellt.

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift vom 15.08.2018

abgesetzt

Zu TOP 4. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters mit anschließender Aussprache

Der Ausschussvorsitzende gibt keinen Bericht ab.

Bürgermeister Heikens gibt folgenden Bericht ab:

Errichtung des Zauns entlang des Fährpatts

Für die Errichtung der Zaunanlage entlang des Fährpatts ist der Auftrag vergeben worden. Die Errichtung des Zauns wird voraussichtlich in der 1-3 KW 2019 erfolgen.

Zu TOP 5. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu Gemeindeangelegenheiten

Diebstahl Streuobstwiese

Anwohner Herr Sobek aus Ditzum fragt an, wie der Wert des Diebstahls i. H. v. 30,00 € ermittelt wurde. Bürgermeister Heikens teilt daraufhin mit, dass es Sache bzw. Entscheidung der Staatsanwaltschaft bzw. der hiesigen Polizei sei.

Zu TOP 6. Haushalt 2019
Vorlage: BV/0452/2018/

1. Sachverhalt:

Für die politischen Gremien stehen die Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2019 an.

Hierfür wurden am 13.11.2018 folgende Unterlagen per E-Mail an alle Ratsmitglieder versandt:

01. Produktplan Jemgum
02. Excel-Liste über die bereits veranschlagten Haushaltsansätze
03. Weitere Anforderungen für den Haushalt 2019
04. Gesamtplan 2019 (*Stand vor den Haushaltsberatungen*)
05. Teilpläne 2019 (*Stand vor den Haushaltsberatungen*)
06. Erläuterungen zum Haushaltsentwurf 2019 (*Stand vor den Haushaltsberatungen*)
07. Liquiditätsplanung

Für die Fachausschusssitzungen werden die Liste über die „bereits veranschlagten Haushaltsansätze“ sowie die „weiteren Anforderungen für den Haushalt 2019“, auf den für den Fachausschuss zuständigen Bereich bezogen, als Anlage zur Beratung und Aussprache einer Empfehlung beigefügt.

Kämmerer Sap gibt einen Überblick über die bisherigen Eckdaten des Haushaltes 2019. Es sei ein Haushaltsdefizit für das Jahr 2019 zu verzeichnen. Aus Sicht der Kämmerei sollte sich bei den Maßnahmen aus der Anforderungsliste nur auf das absolut Notwendigste beschränkt werden.

Der Ausschuss berät zuerst über die Liste „bereits veranschlagte Haushaltsmittel“. Hierzu gibt es keine Anmerkungen.

Im zweiten Schritt berät der Ausschuss über die „Anforderungsliste 2019“. Es wurden zu folgenden Maßnahmen Anmerkungen gemacht:

Für den Bereich Bauen und Verkehr:

Die SPD/FDP-Gruppe hat angeregt, dass die Verwaltung für den Neubau der Paddel- u. Pedalbrücke ein Konzept vorlegt. Der Haushaltsansatz für 2019 i. H. v. 30.000,00 € ist durch den Ausschuss genehmigt worden.

In Bezug auf die Sanierung des Wartehäuschens des Außenanlegers Ditzum fragt der Ausschuss an, wie sich die rechtliche Situation darstellt. Die Verwaltung wird dem nachgehen und legt den Vertrag dem Gremium vor. Im Rahmen der Maßnahme sind 5000,00 € für 2019 eingesetzt worden.

Für die Straßenreparatur der Schöpfwerkstraße (zur Kläranlage) erkundigt sich die SPD/FDP-Gruppe, ob die Zuständigkeit der Verwaltung obliegt. FBL Smidt verweist dabei auf einen bestehenden Vertrag mit der Sielacht. Demnach gehöre die Straße der Sielacht und die Verkehrspflicht läge bei der Gemeinde. Der Verwaltung wird den entsprechenden Vertrag vorlegen bzw. die Situation vor Umsetzung der Maßnahme darstellen.

Die Haushaltsmittel für das Streusalzsilos wird durch den Ausschuss für das Jahr 2019 genehmigt worden. Über den Standort herrscht jedoch noch Uneinigkeit in den einzelnen Fraktionen. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung des Standortes zu.

Fbl Smidt ergänzt für den Bereich Bauen und Verkehr, dass ein Antrag von der Ortschaft Nendorp vorgelegt werden soll bzgl. der Reparatur des Weges Rechter Weg in Nendorp. Die Reparatur wird durch die Anwohner in Eigenleistung erbracht. Die Verwaltung weist auf Antragstellung für 2019 hin. Insgesamt sind Haushaltsmittel für 2019 i. H. v. 12.000,00 € einzuplanen. Das Einstellen der Mittel wird vom Ausschuss befürwortet. Die SPD/FDP-Gruppe fragt an, ob für solche Maßnahmen ein gemeinsamer Topf gebildet werden kann. Eine Klärung der Anfrage wird von der Verwaltung erfolgen.

Für den Bereich Feuerschutz:

In Bezug auf die Maßnahme Neubau Feuerwehrhaus Critzum regt die SPD/FDP-Gruppe an, dass das Konzept für den Neubau Anlehnung an den Bau des Feuerwehrhauses Ditzum findet. Ausschussmitglied Kruse verweist dabei auf das Konzept des Neubaus in Ditzum mit Nutzung eines Dörfergemeinschaftshauses. Auch eine Beteiligung der Kirche sei vorstellbar. Die Verwaltung begrüßt den Vorschlag.

Ausschussmitglied Kruse erkundigt sich, ob der Hilfeleistungssatz zwingend zu beschaffen ist. Ausschussmitglied Kruse erkundigt sich weiterhin, ob eine TÜV-Abnahme des Gerätes erfolgt sei. Beratendes Mitglied Hillbrands erläutert daraufhin den Zweck des Hilfeleistungssatzes und erklärt, dass aufgrund des Alters des Gerätes es sinnvoll erscheint, dies zu ersetzen. Die SPD/FDP-Gruppe fordert eine Abstimmung über den Hilfeleistungssatz.

Ausschussvorsitzender Wübbena lässt über die Beschaffung des Hilfeleistungssatzes abstimmen:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 4 |
| Nein: | 1 |
| Enthaltung: | 0 |

Danach lässt Ausschussvorsitzender Wübbena über die beiden Listen „bereits veranschlagte Haushaltsmittel“ und „Anforderungsliste 2019“ für den Haushalt abstimmen:

Beschluss:

Der Ausschuss schlägt dem Rat vor, die Haushaltsansätze entsprechend dem in der Sitzung erarbeiteten Vorschlag in den Haushaltsplan 2019 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 4 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 1 |

Zu TOP 7. Haushaltskonsolidierung
Vorlage: BV/0453/2018/

1. Sachverhalt:

Da der Haushalt 2019 einen hohen Fehlbetrag ausweist und auch in der mittelfristigen Haushaltsplanung derzeit kein Haushaltsausgleich möglich erscheint, ist nach § 110 Abs. 8 NKomVG ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Im Haushaltssicherungskonzept ist festzulegen, wann der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird und wie die drohende Überschuldung verhindert werden und wie die bestehende Verschuldung abgebaut werden soll. Ziel ist es, den Haushaltsausgleich innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung wieder zu erreichen und den Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren innerhalb der Frist von 6 Jahren sicherzustellen (§ 24 Abs. 2 KomHKVO).

Die dafür notwendigen Maßnahmen sind konkret und verbindlich zu beschreiben.

Mit Datum vom 30.10.2018 sind unter anderem bereits folgende Unterlagen übersandt worden:

Haushaltsplanungen für den Haushalt 2019 und folgende
 Einspar- und Ertragsverbesserungspotenzial

Für die Fachausschusssitzungen wird die Liste „Einspar- und Ertragsverbesserungspotenzial, auf den für den Fachausschuss zuständigen Bereich bezogen, als Anlage zur Beratung und Aussprache einer Empfehlung beigefügt.

BM Heikens erläutert, dass aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde Jemgum ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen ist.

Die SPD/FDP-Gruppe regt an, dass die einzelnen Positionen der Einspar- u. Ertragsverbesserungspotenziale in den einzelnen Fraktionen besprochen werden sollen. Vorsitzender Wübena lässt über den Antrag der SPD/FDP-Gruppe abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dass die einzelnen Positionen der Einspar- u. Ertragsverbesserungspotenziale in den einzelnen Fraktionen beraten werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 4 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 1 |

Zu TOP 8. Anfragen, Anregungen und Hinweise

keine

Zu TOP 9. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu anderen Gemeindeangelegenheiten

Ein Bürger teilt mit, dass die Akustik im Dörfergemeinschaftshaus sehr schlecht sei. Man könne nur sehr wenig von den jeweiligen Aussagen der Fraktionen mitbekommen. Ausschussmitglied Gottwald regt an, die nächste Sitzung auf der Bühne des Dörfergemeinschaftshauses zu verlegen. BM Heikens sagt Prüfung zu.

Zu TOP 10. Ende der Sitzung

Die Sitzung endet um 20:20 Uhr.

Ento Wübbena
Vorsitzender

Hans-Peter Heikens
Bürgermeister

Vera Meyer
Protokollführer